

Der Militärbefehlshaber

in Belgien und Nordfrankreich

Militärverwaltungschef

Gruppe :

Az. :

kult/Archivschutz

70.12671

Brüssel, den 9. Juni 1942

62

eingeg. 12.6.

370/42

An die
Monumenta Germaniae Historica
Berlin NW 7
Charlottenstr. 41

Es scheint, daß nicht alle Kartulare des Generalarchivs Brüssel, vor allem aus dem Bestande: Manuscripts divers, für die Zwecke der Monumenta durchgesehen sind. Es sei daher gestattet, auf einzelne Funde kurz hinzuweisen, die bei den Inventarisationsarbeiten des Archivschutzes gemacht worden sind.

- 1.) Bei manchen Urkunden, die in den Diplomata-Bänden der MG oder im Böhmers: Regesta Imperii gedruckt sind, konnten bisher unbekannte (Brabanter) Überlieferungen festgestellt werden.
- 2.) Einige Urkunden Wilhelms von Holland, die in den Regesta Imperii fehlen, sind aufgefunden worden.
- 3.) das Gleiche gilt von Urkunden Karls IV.

Da der Bearbeiter, Kriegsverwaltungsrat (Staatsarchivrat) Dr. Aders zum 1. Juli 1942 nach Düsseldorf zurückkehrt, werden seine Aufzeichnungen an das Staatsarchiv Düsseldorf abgegeben. Es wird daher gebeten, sich dorthin wenden zu wollen, so weit Interesse an den Ergebnissen besteht.

Diese Ergebnisse wären ohne die Mitarbeit der belgischen Staatsarchivare nicht möglich gewesen. Daher darf an Ihr Schreiben vom 22.4.1942, Nr. 283, erinnert werden, in dem Sie sich freundlicherweise bereit erklärten, der Handbücherei des belgischen Generalarchivs, die seit 1933 erschienenen Urkundenbände der MG zuzuwenden. Und es darf angefragt werden, ob die Bände inzwischen an das Staatsarchiv Düsseldorf geschickt werden konnten, wie im hiesigen Schreiben vom 9. Mai 1942 vorgeschlagen wurde.

19.5.

Für den Militärbefehlshaber in
Belgien und Nordfrankreich
Der Militärverwaltungschef

Im Auftrage

Roubaix